



### **Erfolgslauf fortgesetzt – ein weiterer wichtiger "Dreier"!**

Der Aufwärtstrend, der in der Vorwoche begonnen hat, konnte an diesem Wochenende gegen die Haager erfreulicherweise sehr eindeutig fortgesetzt werden.

Dieser "Dreier" lässt uns die Sorge um Platz 8 endgültig vergessen, mit derzeitigem Platz 5 und 8 Punkten können wir einmal durchatmen und relativ "relaxed" die nächsten 2 Punkte gegen Weibern nächste Woche anstreben.

Die Spiele im Einzelnen:

1-Jörg: Unser beständig in sehr guter Form spielende und immer sicherer werdende "Einser" ließ nichts anbrennen und konnte in einer flotten Partie ein 6:3 / 6:3 sicher nach Hause spielen.

2-Joachim: Der "Aufwind" der letzten Woche tat seinem Spiel sehr gut, die Vorhand ist wieder zur Waffe geworden, und "über Kopf" war die Quote diesmal eindeutig besser. 6:2 / 6:3!

3- Reinhard: Käpt'n Reinhard hat sich nach durchwachsenem Saisonbeginn wieder gefangen und "tänzelt" wie in alten Zeiten über den Platz, um die Rückhand regelmäßig zu umlaufen. Diesmal wieder mit Erfolg! Gratulation zum 6:4 nach sehr engem 1. Satz und einem dann sicheren 6:3 im Zweiten.

4- Rudi: Beinahe, aber Gott sei Dank nur beinahe, wäre Rudi wieder in "sein Spiel" verfallen, das da heißt: nach klarem Vorsprung den Sack nicht zumachen. Nach gewonnenem 1. Satz (souverän mit 6:2 ) und 5:2 – 30:0 ließ er bis zum 5:5 und 0:30(!) keine Chance aus, einen Eigenfehler zu machen, bev  
oder er dann doch wieder – dank seiner Laufstärke und Bällen, die nur mehr er erreicht und zurückbringt – auf die Erfolgsspur zurückfand. 7:5 !

Ab diesem Zeitpunkt rückte der "Dreier" in greifbare Nähe!

5- David: Musste weite Wege gehen und viele Bälle "übers Netz" bringen um, nach lange offener Partie, am Schluss mit einem Quäntchen Glück des Tüchtigen mit 6:4 und 6:4 die Oberhand zu behalten.

Dem "Dreier" wieder einen Schritt näher gekommen.

6- Walter: Beim Duell der beiden "Oldies" – es standen exakt 122 Jahre auf dem Platz !! – war Routine und "Tennis der alten Schule" Trumpf. Das Ergebnis spiegelt nicht den tatsächlichen Unterschied wieder, mit 6:1 und 6:1 fiel es wesentlich höher aus, als der Spielverlauf tatsächlich

war.

Somit stand es – zu unserer Überraschung und Freude – 6:0 nach den Einzel, im Bewusstsein, das 1-er Doppel ( Jörg/Joachim) sicher zu gewinnen, konnten wir die beiden anderen Doppel schon in Vorfreude auf die 3 Punkte angehen,

was dann letztlich zu einem erfreulichen 7:2 Erfolg führte ( trotzdem hätten wir das 2-er und 3-er Doppel nicht unbedingt verlieren brauchen!!).

Jörg / Joachim: 6:0 / 6:1 – wie erwartet, sehr eindeutig und somit der "Dreier" im Trockenen!  
Reinhard / David: 4:6/ 7:5 / 5:10!! Im Champions Tiebreak in Schönheit gestorben ( 3 Stopps knapp im Netz hängen geblieben, den Matchball als 100%-igen Volley auch ins Netz gesmasht!! )

Rudi / Walter: 4:6/ 5:7 Rudi hat anscheinend sein ganzes Spielglück bereits im Einzel aufgebraucht, Walter konnte dem Spiel auch keine entscheidende Wende mehr geben.

Somit – nach Vorliegen aller Ergebnisse diese Spieltags – geht´s nächste Woche am Sonntag in Weibern um Platz 4. We try the best ( die Weiberer wahrscheinlich auch !)